

Rhönlauf 2023 - Trotz Rekord-Hitze fast 300 Starter Gute Stimmung beim Nordic Walking-Rhönlauf

Am Sonntag, den 09. Juli trafen sich wieder einmal Nordic Walker aus nah und fern zu Füßen der Wasserkuppe zum Rhönlauf. Trotz der in den Medien verbreiteten Aufforderung heute mit Blick auf das Wetter auf Aktivitäten im Freien zu verzichten, waren fast 300 Läuferinnen und Läufer nach Poppenhausen gekommen und genossen das beliebte alljährliche „Familienfest der Stegge-Läufer“, das bereits zum 17. Mal stattfand.

Die meisten Teilnehmer kamen aus dem Landkreis Fulda und direkt angrenzenden Gebieten. Doch hatten erneut auch etliche Rhönlauf-Fans eine deutlich weitere Anreise auf sich genommen. Als prominente Gäste gingen Tegut-Chef Thomas Gutberlet, für den Landkreis Fulda der Kreisbeigeordnete Hermann Müller sowie Andreas Richardt, Geschäftsführer von Förstina-Sprudel, mit auf die Strecke. Erstmals dabei war der Landtagsabgeordnete Sebastian Müller, der sich unter den begeisterten Rhön-Walkern sichtlich wohlfühlte.

Im landschaftlich reizvollen Gelände zu Füßen der Wasserkuppe waren drei Panorama-Strecken ausgeschildert: ca. 6 km, 9 km und 13 km. An zwei Verpflegungsständen erhielten die Läufer unterwegs gratis Förstina-Getränke, Obst von Tegut sowie Rosinenbrötchen der Fitnessbäckerei Pappert.

Rundum positive Bilanz der Verantwortlichen

Vor der Ehrung der größten Gruppen und der Verlosung brachte Poppenhausens Bürgermeister Manfred Helfrich als Hausherr seine Freude über die gelungene Veranstaltung zum Ausdruck. Er dankte dem Unternehmen Förstina-Sprudel, tegut-gute Lebensmittel und Papperts Bäckerei sowie den Medienpartnern Osthessen-news und Marktkorb der FZ für deren anhaltendes Engagement für den gesunden Volkssport. Der Bürgermeister lobte die bewährte effektive Organisation und Logistik der Veranstaltung, wie immer koordiniert von Dr. Mathias Schmidt, unterstützt von Walter Bernhardt sowie dem kommunalen Bauhof. Ebenso würdigte Helfrich die gute Zusammenarbeit mit den heimischen Vereinen Jugendfeuerwehr, Landfrauen und Tischtennis-Club). Mit dem rundum gelungenen Event sei die Natursportgemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe) erneut ihrem Ruf als Hochburg des Nordic Walking gerecht geworden.

Er habe nur gut gelaunte Leute gesehen, sagte Peter Seufert von Förstina-Sprudel. „Die Stimmung auf der Strecke und hinterher auf dem Platz war wieder prima.“ Ähnlich angetan äußerte sich Christian Stadtfeld, Geschäftsführer des Medienpartners Osthessen-News. „Der Rhönlauf ist nicht nur der älteste Nordic Walking-Volkslauf in Deutschland, sondern hat auch seine ganze eigene Atmosphäre. Da sind wir als Medienpartner gerne dabei.“ Wie immer wird der Veranstalter Förstina-Sprudel die Startgebühren einem guten Zweck spenden, berichtete Peter Seufert. Das sei diesmal die Aktion „Satt und seelig“ der evangelischen Luther-Kirche in Fulda.

Sieger und Gewinner

Gegen 13.00 Uhr wurden die größten Gruppen geehrt: Auf Platz 1 der Kategorie der privaten Lauftreffs lagen Macks Malle-Hopper, der lauffreudige Freundeskreis der Mallorca-Bergwanderer von Mack Mountain Sport mit 28 Teilnehmenden. Platz 2 belegte der Lauftreff Petersberg (12 Teilnehmende), Platz 3 ging an die Initiative „Gripstastisch“ (11 Kinder und Erwachsene). In der Kategorie der Firmengruppen hatte Papperts Fitness-Bäckerei mit 15 Läuferinnen und Läufern die Nase vorn.

Anschließend wurden unter den Teilnehmern noch zahlreiche Preise verlost. Den Hauptgewinn, eine Ballonfahrt für zwei Personen, gewann Maja Detig (Poppenhausen). Rundflüge mit dem Motorsegler ab Wasserkuppe gingen an Andrea Ernst (Eichenzell) sowie Katja Schäfer (Petersberg). Darüber hinaus gab es viele weitere Sachpreise. Für gute Stimmung auf dem Festplatz sorgte das Harmonika-Orchester „DIE RHÖNDUDLER“.+++ (PM).

Nachfolgend einige Impressionen – Fotos. Gemeinde

Die Bildnamen sind selbsterklärend.